

An der Beggingerchilbi spielte man die Trümpfe aus

Der erste Sonntag nach Silvester führte auch in diesem Jahr die Herren aus Schaffhausen nach Beggingen. Vor vielen Jahren hat diese Tradition ihren Anfang genommen und sich dabei bis heute kaum verändert. Ist es der feine Chilbibraten der sie jeweils anlockt oder stammt die Tradition aus der Zeit als die „missliebige Chilbi“, in Schaffhausen für negative Schlagzeilen sorgte und die Herren ennet am Randen eingreifen mussten? Ich werde diesem Phänomen noch auf die Spur gehen.

Um die 70 Randengänger aus Schaffhausen haben sich am letzten Sonntagmorgen, mit dem gleichen Ziel getroffen, nämlich für die Randenwanderung nach Beggingen. Dazu sind sie in diesem Jahr von Merishausen aus gestartet und haben nach einem Zwischenhalt in der Hasenbuckhütte, gestärkt den Abstieg zum Randendorf gewagt. Der Gemeindepräsident Peter Wanner begrüßte die zum Mittagessen eintreffenden Herren im Trudihuus, wo sich die Gesellschaft im Gemeindesaal versammelte. Für das leibliche Wohl sorgte das Personal des Gasthauses Sonne mit würzigen Dörrbohnen, zartem Chilbibraten und Zunge, angereichert mit feinem Kartoffelstock. Dazu reichten sie ein mundendes Tröpfchen und rundeten das Festmahl mit einem feinen Rickli ab. Danach sind die Herrschaften aus Schaffhausen weitergezogen, zu Fuss oder mit dem Bus, wissend, dass sie beim nächsten Jahreswechsel wieder in Beggingen herzlich willkommen geheissen werden.

Der verbleibende Sonntag und vor allem der Montag standen im Zeichen der Beggingerchilbi. An Stelle eines kunterbunten Karussells, drehte sich am Montagmittag alles um die Farben der Jasskarten, Chilbijassen war angesagt. Die Teppiche waren ausgerollt und etliche Gruppierungen mit je vier Spielern besetzten die Tische im Gasthaus Sonne und es wurden bis in den Abend hinein Trümpfe ausgespielt. Dazu haben sich nicht nur Begginger zusammengesetzt, auch auswärtige Gäste haben sich eingefunden um einen geselligen Nachmittag zu verbringen. Gleichzeitig verwöhnte Edith Wanner ihre Gäste im Kaffistübli und beim Eindunkeln wurde im Gasthaus Sonne der traditionelle Chilbibraten serviert, während Gudli mit musikalischer Unterhaltung, zum Schunkeln und zum Tanzen einlud.

MW